**Zeitschrift:** Film und Radio mit Fernsehen

Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband

**Band:** 7 (1955)

Heft: 11

**Titelseiten** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FUR FILM UND RADIO

OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

**LAUPEN, 21. MAI 1955** 

7. JAHRGANG, NR. 11

# Das Kolonialproblem im Film

# SIMBA

AH. Der englische Dokumentarstil eignet sich vortrefflich zur Behandlung brennender Zeitprobleme. Der mörderische Kampf fanatisierter, ungebildeter Neger um ihren angestammten Beden gegen die

ter, ungebildeter Neger um ihren angestammten Boden gegen die englischen Siedler und ihre Familien, die Mau-Mau-Bewegung, erfährt hier eine überzeugende Darstellung. Die historisch-politische Wahrheit verbindet sich in echter Gestaltung, welche angesichts der furchtbaren Tatsachen keiner großer Dramatisierung mehr bedarf, zu einem aufschlußreichen Film über das große Problem, das verzweifelte Formen anzunehmen droht. Können die weißen Siedler und ihre tapferen Frauen, die dank ihrem Können und ihrem Fleiß aus Afrika etwas gemacht haben, sich wieder vertreiben lassen? Kann man aber auch von den Negern erwarten, daß sie ohne Widerstand das Schicksal der Indianer Amerikas riskieren? Mit dem ihnen eigenen Takt sind die Engländer an diesen schwierigen Stoff herangetreten, wobei sie auch den Schwarzen trotz ihrem Terror gerecht zu werden versuchen. Man spürt, daß sie den Glauben an eine friedliche Lösung des Konfliktes trotz den jetzigen Schrecken nicht aufgeben wollen. Gute farbige Landschaftsaufnahmen vervollständigen den guten Eindruck.



Der junge Farmer, schwankend ob er sich gegen die Neger streng oder gütig zeigen soll, bespricht hier mit dem Polizeioffizier ein drohendes Plakat, das er an seinem Hause gefunden hat. (Bilder Viktor-Film)

# Das Zeitgeschehen im Film

Die neuesten schweizerischen Filmwochenschauen.

Nr. 671: Außenminister Spaak in Genf — Ein Amphibienjeep — Maiumzug in Bern — Luftbrücke Genf—Athen — Ausländische Meteorologen in Bayern — «L'œuvre» in Sitten — Fußballmatch Oesterreich: Schweiz.

Nr. 672: Der neue italienische Botschafter in Bern — Schweiz. Kunstausstellung in St. Gallen — Indonesische Modeschau in Genf — Basler Zoo — Neuer Schneepflug — Tour de Romandie.

### AUS DEM INHALT:

Seite 2

5

10

Der Standort

Wir wissen zu wenig Erste freisinnige Stellungnahme zum geplanten Filmartikel Was zeigen die deutschen Filmklubs

Was zeigen die deutschen Filmklubs? Die gegenwärtige Zahl der Fernsehempfänger in der Welt

Blick auf die Leinwand (Filmkritik) 3/4

Vera Cruz Villa Borghese Die gebrochene Lanze Simba Father Brown Verraten

Das Wort des Theologen

I believe in you Napoli Milionaria Programmvorschau Kirchlicher Radio-Sonderbeauftragter für Beromünster?

Radio-Stunde 6/7
Programme aus dem In- und Aus!and

Film und Leben 8/9

Flimmernde Wahrheiten, Pfr. W. Heß,

Filmbeauftragter der evang. Kirche in Deutschland
Das neue Alte — ein kurzes Gedenken

Das neue Alte — ein ku Ein japanischer Star Wiederum Cannes

Die Welt im Radio Wie Albert Einstein es sah

Die feindlichen iberischen Brüder Von Frau zu Frau

Von Frau zu Frau 11 Was sagen wir zur Fernseh-Rundfrage? Die Stimme der Jungen 11

Den Filmästheten ins Stammbuch

Buntes, Rätsel 12

Unten links: Der Sohn Simbas, des Häuptlings, sucht seinen Vater und dessen mordende und brennende Horden zur Vernunft zu bringen — Unten rechts: Selbst in höchster Gefahr, wird der Farmer durch ein Geräusch im Nebenzimmer aufgeschreckt, aber es ist nur Afrikas Jugend und seine Zukunft, die ihm entgegentritt.





